

TOP 7

| Gremium | Termin | Status |
|-------------------------------|---------------|---------------|
| Bau- und Grundstücksausschuss | 06.05.2019 | öffentlich |

Vorlage der Verwaltung

Ausbau der Wilhelmstraße - Genehmigung der Straßenbaumaßnahme

Vorlage Nr.: 20197242

ANTRAG

Der Bau und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Die Straßenbaumaßnahme Ausbau der Wilhelmstraße mit Gesamtkosten in Höhe von 270.000,- Euro (einschl. MwSt.) wird genehmigt.

1. Begründung und Beschreibung der Maßnahme

Der Ausbau der Wilhelmstraße ist im Ausbauprogramm der Stadt Ludwigshafen für den Stadtteil Oppau vorgesehen. Die vorhandenen Verkehrsflächen im Planungsbereich befinden sich aufgrund der langen Nutzungsdauer der Straße in einem schlechten baulichen Zustand. Es ist vorgesehen, dass die Wilhelmstraße grundhaft erneuert wird.

Bei der Wilhelmstraße handelt es sich um eine reine Anliegerstraße. Derzeit wird die komplette östliche Seite der Wilhelmstraße beparkt, wobei die Fahrzeuge regelwidrig den östlichen Gehweg zuparken und zudem noch bis zu 1m auf der Fahrbahn stehen, sodass das Befahren der Wilhelmstraße erschwert wird. Prinzipiell ist aufgrund des bestehenden sehr schmalen Querschnittes der Straße das Parken innerhalb der Wilhelmstraße komplett untersagt, da das Parken auf dem Gehweg sowie die vorhandene Fahrbahnbreite dies nicht zulassen.

Die Fahrbahnbreite und die Gehwegbreiten in der Wilhelmstraße sind mit ca. 3,50 m bzw. 1,20 m sehr schmal, daher soll bei dem Ausbau der Wilhelmstraße das Trennprinzip Fahrbahn/Gehweg aufgehoben werden und die Wilhelmstraße soll als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut werden.

Die Verkehrsflächen werden in Pflasterbauweise mit erdbraunem Rechteckpflaster niveaugleich hergestellt. Die Parkplätze werden durch die Verwendung von anthrazitfarbenen Pflastersteinen ausgewiesen.

Die Wilhelmstraße ist derzeit eine Einbahnstraße in Süd-Nord Richtung. Die Einbahnstraßenregelung soll auch nach dem Ausbau der Wilhelmstraße beibehalten werden.



Bei dem Ausbau der Wilhelmstraße als verkehrsberuhigter Bereich müssen die Parkplätze ausgewiesen werden. Unter Berücksichtigung der vielen Grundstückszufahrten können nach derzeitigem Planungsstand max. 10 Parkplätze ausgewiesen werden. Diese sind weiterhin im östlichen Querschnittsbereich geplant, mit einem Abstand von ca. 0,30 m bis 0,60 m zu den Häuserfassaden. Somit würde eine Durchfahrtsbreite von ca. 3,40 m verbleiben, sodass sowohl die Rettungskräfte als auch das Müllfahrzeug die Wilhelmstraße befahren können. Ausweich- bzw. Begegnungsflächen sind aufgrund der Beibehaltung der Einbahnstraßenregelung nicht erforderlich.

Im Rahmen des Ausbaus der Wilhelmstraße soll auch die Straßenbeleuchtung nach dem aktuellen Stand der Technik erneuert werden. Die neuen Leuchtenstandorte sind auf der Westseite geplant.

Vor der Durchführung der Straßenbaumaßnahme werden, soweit dies erforderlich ist, die Hausanschlüsse an den Kanal saniert.

Die gesamte Ausbaulänge beträgt ca. 190 m. Es werden etwa 1.100 m² Fläche umgebaut.

2. Terminplanung

Der Ortsbeirat Oppau stimmte in seiner Sitzung am 26.03.2019 der Vorentwurfsplanung zu. Am 16.04.2019 wurde die Maßnahme den betroffenen Anwohnern vorgestellt.

Der Baubeginn für den Straßenbau ist ab Oktober 2019 geplant. Die Bauzeit wird mit ca. drei Monaten veranschlagt.

3. Kosten

Die Gesamtkosten der Maßnahme sind mit 270.000,- Euro veranschlagt und gliedern sich wie folgt:

| Kostengruppen | | Kosten |
|--------------------|------------------------------|-----------------------|
| 1. | Straßenbau | 220.000,- Euro |
| 2. | Beleuchtung | 15.000,- Euro |
| 3. | Planung, Ingenieurleistungen | 35.000,- Euro |
| Gesamtsumme | | 270.000,- Euro |

Die Kostenberechnung erfolgte im Jahr 2019. Wir weisen darauf hin, dass die durchschnittliche Baukostensteigerung nach Preisindex pro Jahr derzeit ca. 6,7 % beträgt. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge im Rahmen des Straßenausbauprogramms und ist wie folgt vorgesehen:

| | |
|--------------------------------------|----------------|
| Gesamtkosten | 270.000,- Euro |
| Über Beiträge zu finanzieren (80%) | 216.000,- Euro |
| Städtischer Finanzierungsanteil(20%) | 54.000,- Euro |

Der städtische Anteil der Maßnahme wird aus Krediten finanziert. Dies bedeutet bei 6% Annuität (3% Zinsen und 3% Tilgung) für den städtischen Ergebnis- und Finanzhaushalt 25 Jahre lang eine jährliche Schuldendienstbelastung von 3.240,- Euro.

4. Mittelbedarf

Im Haushaltsjahr 2019 wurden bereits ca. 13.000,- Euro für Planungsleistungen ausgegeben. Die restlichen Mittel werden wie folgt benötigt:

| Haushaltsjahr | kassenmäßig | VE |
|---------------|----------------|--------|
| 2019 | 257.000,- Euro | 0 Euro |

5. Verfügbare Mittel:

Im Haushaltsplan 2019/2020 sind Mittel in Höhe von 270.000,- Euro unter der Investitionsnummer 0444742804 eingestellt.

| Haushaltsjahr | Ansatz | Plan |
|---------------|----------------|------|
| 2017 | 20.000,- Euro | Euro |
| 2018 | 200.000,- Euro | Euro |
| 2019 | 50.000,- Euro | Euro |

Ludwigshafen Stadt am Rhein

Entwurfsplan:

